

Institut für Geographie
Bremer Geographisches Kolloquium

**Perspektiven der
Humangeographie**

**Prof. Dr. Hans Gebhardt, Universität
Heidelberg**

Unmittelbarer Anlass meines Vortragstitels ist die derzeit anstehende Aufgabe für Paul Reuber und mich, die dritte Auflage der „dicken“ Geographie (Gebhardt, H. et al. [2011]: Geographie. Physische Geographie und Humangeographie. Heidelberg/Berlin) zu konzipieren. Ich möchte daher im Kolloquium sowohl aktuelle konzeptionelle Ansätze jenseits des „Starrens auf Repräsentationen“ diskutieren (performative Ansätze, affirmative und affektive Geographien, Assemblage-Theorien und „flache“ Ontologien etc.) als auch auf aktuelle Forschungsthemen (sowie Themen am Ende ihres „Produktlebenszyklus“) eingehen (vor allem im Bereich der Kulturgeographie und der Politischen Geographie). In einem Exkurs wird gegebenenfalls kurz und kritisch über die aktuelle „Ver-Naturwissenschaftlichung“ gesellschaftlicher und politischer Phänomene im Kontext des „Anthropozän-Konzepts“ gesprochen werden.

Datum: Mittwoch, 17. Mai 2017
Uhrzeit: 16:15 Uhr
Ort: GW2, B1150

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

GEOGRAPHIE
UNIVERSITÄT BREMEN